

**Einspeisemanagement**

Fernwirkgerät für Erzeugungsanlagen größer 100kW

- Bestellung
- Anhang: Grundsätze und technische Daten

**Stadtwerke Sindelfingen GmbH  
Rosenstr. 47  
71063 Sindelfingen**

Tel.: 07031 6116-200

Fax: 07031 6116-220

**E-Mail: einspeiser@stadtwerke-sindelfingen.de****Angaben zum Anschlussstandort:**

Straße und Haus-Nr.:

Postleitzahl und Ort

Eingangsvermerk der Stadtwerke Sindelfingen GmbH

nur Intern: AA-871 000 \_\_\_\_\_ SR-Nr.: C \_\_\_\_\_ TR-Nr.: D \_\_\_\_\_

**Angaben zum Anlagenbetreiber und Kostenträger:**

Firma / Vorname, Nachname

Straße, Hausnummer

Postleitzahl und Ort

Telefon

Leistungsumfang	Bereitstellung einer Fernwirkeinrichtung (zur ferngesteuerten Reduktion, sowie Übertragung der aktuellen Stromeinspeisung an den Netzbetreiber)
Preis	€ 2.220 netto (zzgl. jeweils gültiger USt von zur Zeit 19%, 2.641,80 brutto)
Zahlungsbedingungen	14 Tage nach Rechnungsstellung ohne Abzug
Eigentumsübergang	Die Fernwirkeinrichtung inklusive aller Komponenten geht mit Eingang des vollständigen Kaufpreises bei den Stadtwerken Sindelfingen GmbH (SWS) in das Eigentum des Käufers über.
Einsatzgebiet	Die Fernwirkeinrichtung wird ausschließlich für den Einsatz im Netzgebiet der SWS veräußert. Die SWS übernehmen insbesondere keinerlei Gewährleistung für die Möglichkeit eines Einsatzes in Stromnetzen anderer Netzbetreiber.
Installation	Die Installation der Fernwirkeinrichtung ist nicht Gegenstand dieses Vertrages. Wenden Sie sich hierzu an einen Elektrofachbetrieb Ihrer Wahl.
Datenschutz	Die SWS verarbeiten und speichern die personenbezogenen Daten des Käufers zur Begründung, Durchführung und Beendigung dieses Vertrages sowie zur Wahrung der gesetzlichen Archivierungs- und Aufbewahrungspflichten (z.B. § 257 HGB, § 147 AO) nach Maßgabe der einschlägigen datenschutzrechtlichen Bestimmungen (z. B. des Bundesdatenschutzgesetzes und auf Grundlage der Datenschutzgrundverordnung).
Anlagenerrichter- Ansprechpartner	<div>_____</div> Firma <div>_____</div> Vorname, Nachname <div>_____</div> Straße, Hausnummer <div>_____</div> Postleitzahl und Ort <div>_____</div> Telefon <div>_____</div> E-Mail

Ort, Datum

Anlagenbetreiber und Kostenträger

Anforderungen zur

## **Bereitstellung, Einbau und Betrieb des Einspeisemanagements mit einem bidirektionalen Fernwirkgerät**

im Verteilnetz der Stadtwerke Sindelfingen GmbH

Stadtwerke Sindelfingen GmbH  
Abteilung Netzleittechnik  
Rudolf-Harbig-Straße 3  
71063 Sindelfingen

## technisches Konzept

### Grundsätze

Die Stadtwerke Sindelfingen GmbH stellt das Signal zur Reduzierung, sowie zur Übertragung der aktuellen Stromeinspeiseleistung der Erzeugungsanlage, über einen Fernwirkgerät bereit.

Zur Reduzierung der Einspeiseleistung werden durch das Fernwirkgerät dauerhaft und im Wechsel vier potenzialfreie Schließkontakte (Öffner, Schließer) angesteuert. Diese vier Relais stellen die Leistungsstufen 100% (volle Einspeisung), 60%, 30%, 0% (keine Einspeisung) dar und bezieht sich auf die installierte Leistung in kW.

Die Erfassung der momentanen Einspeiseleistung erfolgt über einen Impulsangang der Messstelle.

Die Kommunikation zur zentralen Netzleitstelle erfolgt über eine GPRS Mobilfunkverbindung.

### Einbauschema

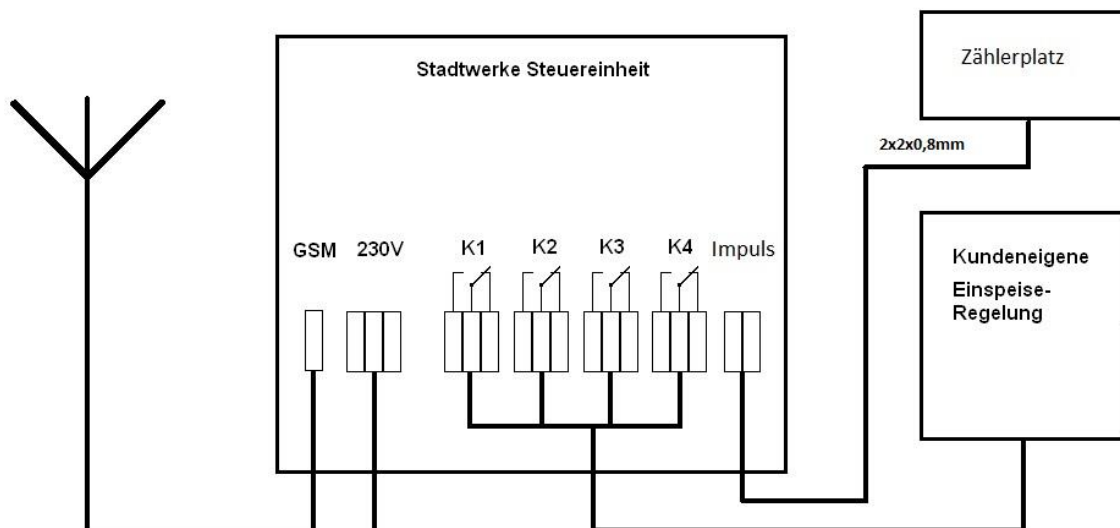


Abb. 1.: Einbauschema einer Regeleinheit mit GPRS-Übertragung

## Verfahrenshinweise

### **Bestellung Fernwirkgerät und Vorlaufzeit**

Verwenden Sie bitte das Bestellformular („Seite 1“). Die Bestellung muss **mindestens 8 Wochen** vor der gewünschten Bereitstellung bei den Stadtwerken eingehen.

### **Bereitstellung ‚Vodafone SIM-Karte‘**

Die Stadtwerke Sindelfingen GmbH erhalten durch den Anlagenbetreiber **mindestens 4 Wochen** vor dem gewünschten Bereitstellungszeitpunkt eine funktionsfähige ‚Vodafone SIM Karte‘ (CDA fähig) mit PIN-Brief bereitgestellt. Die SIM Karte wird mit dem Dienst Vodafone-CDA verbunden und benötigt daher einen Datentarif (KEIN IoT-TARIF!). Die durch die GPRS-Anbindung entstehenden Übertragungskosten sind durch den Anlagenbetreiber zu tragen. Die Stadtwerke Sindelfingen GmbH empfiehlt einen Vodafone-Vertrag mit 2GB Datenvolumen im Monat.

### **Empfangsadresse SIM-Karte und Kontakt**

Stadtwerke Sindelfingen GmbH  
Abteilung Netzleittechnik  
Rudolf-Harbig-Straße 3  
71063 Sindelfingen

E-Mail: [NLT\\_SWSIFI@stadtwerke-sindelfingen.de](mailto:NLT_SWSIFI@stadtwerke-sindelfingen.de)

### **Versand / Bereitstellung**

Die Steuereinheit wird an den Anlagenbetreiber versendet, optional kann eine Abholung via E-Mail [NLT\\_SWSIFI@stadtwerke-sindelfingen.de](mailto:NLT_SWSIFI@stadtwerke-sindelfingen.de) vereinbart werden.

### **Einbau**

Die Steuereinheit wird dem Anlagenbetreiber einbaufertig bereitgestellt. Die Installation der Fernwirkeinrichtung ist nicht Gegenstand der Leistung. Die Montage und Verdrahtung der Steuereinheit erfolgt durch den Anlagenerrichter, wenden Sie sich hierzu an einen Elektrofachbetrieb Ihrer Wahl.

### **Betrieb**

Der Zugang zur Steuereinheit ist für die Störungsbehandlung zu jedem Zeitpunkt zu gewährleisten. Die für den Zugang notwendigen aktuellen Kontaktdaten sind den Stadtwerken zur Verfügung zu stellen. Bei Änderungen sind diese entsprechend zu aktualisieren.

## Einbauhinweise

### **Reduzierung der Einspeiseleistung**

Erhält der Anlagenbetreiber über die Steuereinheit ein Signal zur Reduzierung der Einspeiseleistung, muss die Leistungsreduzierung innerhalb von 30 Sekunden erfolgen. Dieser Zeitraum bezieht sich immer auf die gesamte Erzeugungsanlage, unabhängig davon, aus wie vielen Erzeugungseinheiten (z.B. Wechselrichter, Generatoren) die Anlage besteht.

### **Einbauort**

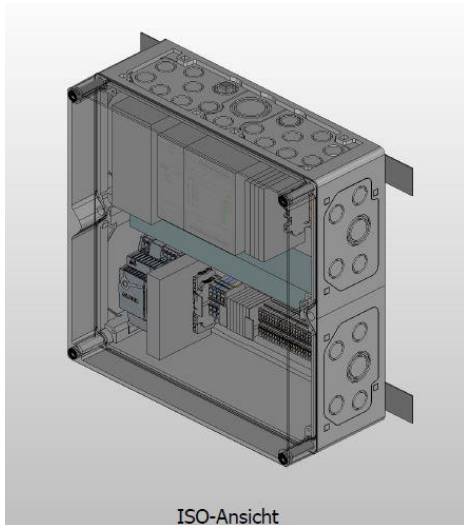
Die Steuereinheit (Abb. 1) ist separat neben den Zählerschrank, oder an einem zugänglichen (mit hinreichendem Arbeitsraum) und wettergeschützten und trockenen Ort in der Nähe der zu steuernden Erzeugungsanlage zu montieren. Grundsätzlich aber an einem Ort mit Vodafone-GPRS Empfang.

### **Verbindung und Anschluss**

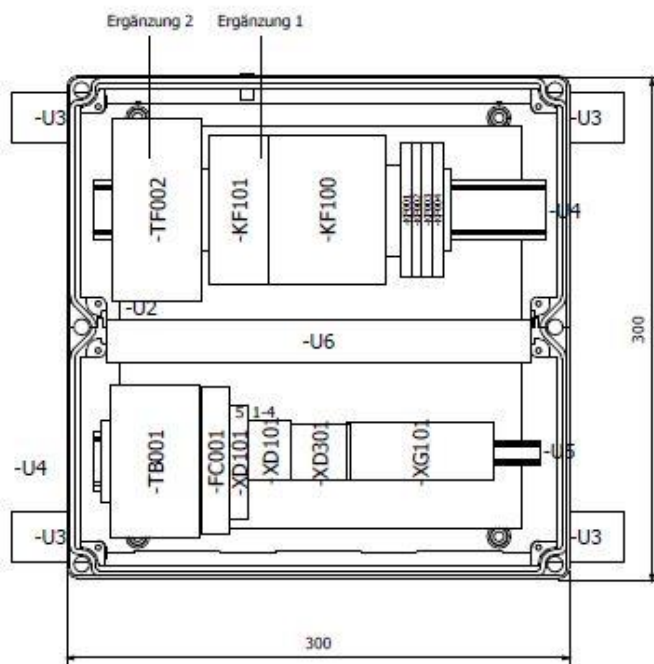
- Zur Verbindung der Steuereinheit mit dem Zählerschrank stellt der Anlagenerrichter eine Datenleitung (min. 2x2x0.8mm) zwischen Steuereinheit und Zählerschrank bereit.
- Die Verbindung zwischen der Einspeiseregulierung und der Steuereinheit stellt ebenfalls der Anlagenerrichter.
- Ist am Installationspunkt kein ausreichender Mobilfunkempfang möglich, so muss zusätzlich eine abgesetzte Außenantenne installiert werden. Allerdings ist aufgrund des Frequenzbereichs nur eine maximale Länge von 5m möglich.
- Es ist ein separat abgesicherter 230V-Anschluss (z.B. „B16“) einzuplanen und zu verwenden.
- Bei der Montage sind die allgemeinen Regeln der Technik einzuhalten.

## Technische Daten - Daten, Foto, Abmessungen

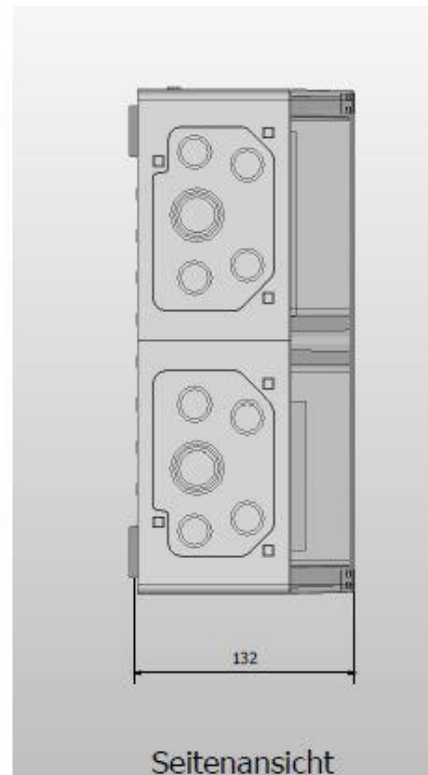
- Kunststoffwandgehäuse mit Montagedeckel (plombierbar)
- ACOS Fernwirkgerät
- Interne 24 V DC Spannungsversorgung
- Übergabeklemmleiste (von unten, EEG Anschlussseite)
- Antenne + Kabelkanäle fertig verdrahtet



ISO-Ansicht



Frontansicht



Seitenansicht